

Programm Frühjahr 2016

Nr.	Datum	Thema	Verantwortlich	Material
10	23.03.	Eine Einführung in die Anatomie der Pilze. Erklärt werden die Unterschiede der zwei grossen Abteilungen der Pilze, ihre wesentlichen Elemente und deren Merkmale.	Jacques Meier	NoM
11	30.03.	Zwischenabend		
12	06.04.	Zwischenabend		
13	13.04.	Pflanzenpraktikum (Teil 01) Einführung in die Thematik der Handschnitten	Klaus Deppermann	HM, Mik, Obj, Prä
14	20.04.	Pflanzenpraktikum (Teil 02) Theorieteil - Meristeme	Klaus Deppermann	Li.04, NoM,
(15)	30.04.	69. Generalversammlung der MGZ Siehe separater Hinweis auf Seite 8 & Seite 12	Felix Kuhn	
Frühlingsferien; 25.04 - 08.05.2016				
16	11.05.	(Alte) Auf- und Durchlicht-Präparate aus Paul's Sammlung Vom Referenten mitgebrachte viktorianische Präparate werden kurz vorgestellt und anschliessend zum Selbstmikroskopieren ausgeteilt.	Paul Keller	Mik, NoM
17	18.05.	Pflanzenpraktikum (Teil 03) Praktikum - Wurzelmeristem; Saubohne - Vicia faba	Klaus Deppermann	Mik, HM, Prä, Rea
18	25.05.	Zwischenabend		
19	01.06.	Pflanzenpraktikum (Teil 04) Theorieteil - Grundgewebe; Parenchym	Klaus Deppermann	Li.04, NoM,
20	08.06.	Zwischenabend		
21	15.06.	Wir stellen selbstständig mikroskopische Pilzpräparate her und lernen die wesentlichen Elemente kennen. Der Referent stellt Pilzmaterial zur Verfügung und erklärt die Präparationstechnik und mögliche Färb- und Reaktionsmethoden. Wichtig: Sehr spitze Pinzette mitbringen	Jacques Meier	Mik, Obj, Prä, NoM, spitze Pinzette
22	22.06.	Zwischenabend		
23	29.06.	Pflanzenpraktikum (Teil 05) Praktikum - Grundgewebe; Parenchym	Klaus Deppermann	Mik, HM, Prä, Rea

Nr.	Datum	Thema	Verantwortlich	Material
(24)	06.07.	Exkursion: Paul Scherrer Institut, 5253 Villigen Siehe separater Hinweis auf Seite 6 - Führung	Heinz Mikle MGZ	NoM
25	13.07.	Zwischenabend		
(26)	24.07.	Plankton Nachmittag am Katzensee Infos zum Anlass auf Seite 8 - Anlässe	Verena Mrosek MGZ	
(27)	20.08.	Sommerhöck im Zoo Zürich - Rest. Altes Klösterli Infos zum Anlass auf Seite 8 - Anlässe	Verena Mrosek MGZ	
Sommerferien; 18.07. - 21.08.2016				
(28)	27.08.	Mikroskopiernachmittag im Grubenmoos Infos zum Anlass auf Seite 8 - Anlässe	Ursula Suter MGZ	Mik, StM, Obj, Prä, HM
29	31.08.	Zwischenabend		
30	07.09.	Zwischenabend		
31	14.09.	Verschiedene Planktonproben mikroskopieren Mikroskopieren und untersuchen von verschiedenen Gewässerproben.	H. Mikle, M. Siegrist MGZ	Mik, StM, Obj, Prä, Li. 01, NoM

INFOS ZUM PROGRAMM

Die Kurse finden jeweils von 18.00 - ca. 19.45 Uhr statt mit Ausnahmen der in Klammern stehenden Kursnummern. (Die genauen Termine dieser Kurse entnehmen Sie bitte den Ankündigungen ab Seite 6) Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

ZWISCHENABENDE - ARBEITSGRUPPEN ABENDE

Beiträge für die «Zwischenabende» können vorgängig mit der Programmgruppe besprochen werden. Die Abende werden nicht im Programm aufgeführt. Die Organisation des Abends, sowie die Orientierung der Teilnehmer obliegt dem Referenten. (-> Weitere Informationen sh. Seite 9 -> Diverse Informationen)

LEGENDE ZUM MATERIAL / LITERATUR (FALLS VORHANDEN):

Che = Chemikalien (wird von der MGZ zur Verfügung gestellt)
 ExM = Exkursionsmaterial (Beutel, Schnappdeckelgläser, Lupe, Planktonnetz, evtl. Exkursionsmikroskop, ect.)
 HM = Handmikrotom
 Li. 01 = Das Leben im Wassertropfen - Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Stuttgart - Streble, Krauter
 Li. 02 = Pflanzenanatomisches Praktikum I - Spektrum Akademischer Verlag Heidelberg - Braune, Leman, Taubert
 Li. 03 = Pflanzenanatomisches Praktikum II - Spektrum Akademischer Verlag Heidelberg - Braune, Leman, Taubert
 Li. 04 = Kleines Repetitorium der Botanik - 15. Auflage - Dr. Felix Büchner - Verlag Handwerk und T. GmbH, Ernst F. Welle
 Li. 05 = Küenthal, Zoologisches Praktikum - Spektrum Akademischer Verlag Heidelberg - Storch, Welsch
 Mik = Mikroskop (wird von der MGZ zur Verfügung gestellt)
 NoM = Notizmaterial / Schreibmaterial
 Obj = Objektträger und Deckgläser
 Prä = Präparationswerkzeug (feine Pinzette, Skalpell, Schere, Glasstab, Pipette, Präparationsnadeln, Filterpapier,...)
 Rea = Reagenzien und Farbstoffe (bringt der jeweilige Referent mit)
 StM = Stereomikroskop (wird von der MGZ zur Verfügung gestellt)